

## **Zisterzienserabtei Marienfeld, Kloster Marienfeld**

1185 gründeten zwölf Mönche des Klosters Hardehausen bei Paderborn unter ihrem Abt Eggehardus bei der Kapelle Wadenhard in der Bauerschaft Hundingen ein Zisterzienserkloster. Das neue Kloster nannten sie "Campus Sanctae Mariae" (Feld der Heiligen Maria), heute Marienfeld. 1222 wurde unter Abt Winricus die prachtvolle Klosterkirche eingeweiht. Am 23. Februar 1803 hob der Reichsdeputationshauptschluss von Regensburg in Deutschland alle geistlichen Fürstentümer auf und verweltlichte deren Besitz (Säkularisation).

Am 21. März 1803 teilte die Königlich-Preußische Regierung dem Marienfelder Konvent die Aufhebung des Klosters mit, die bereits acht Tage später vollzogen wurde.